

# Goldaktien schwach

30.09.2024 | [Martin Siegel](#)



## Marketingmitteilung

Der Goldpreis gibt am Freitag im New Yorker Handel von 2.665 auf 2.658 \$/oz nach. Heute Morgen stabilisiert sich der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong und notiert aktuell mit 2.657 \$/oz um 6 \$/oz unter dem Niveau vom Freitag. Die Goldminenaktien entwickeln sich weltweit schwach.

## Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhausse)

Israel tötet Hisbollah-Chef Hassan Nasrallah bei einem Luftangriff auf die libanesische Hauptstadt Beirut. Außenministerin Annalena Baerbock wird für die Aussage: „Die Lage ist brandgefährlich. Es droht, dass diese ganze Region in die absolute Gewaltspirale reinrutscht“ heftig kritisiert. Z.B. Bild.de 30.09.24: „Politiker und Experten schockiert von Baerbock“. Die Gefahr eines Krieges der USA gegen den Iran mit der Absicht, die Kontrolle über die Ölreserven und die iranische Zentralbank zu übernehmen und die für den Dollar gefährliche Entstehung einer BRICS-Währung zu bekämpfen, wird von den Kommentatoren entweder nicht erkannt oder absichtlich verschwiegen.

Kommentar: die Möglichkeit eines Krieges der USA gegen den Iran wird akuter, vgl. Kommentar vom 06.08.24: „Durch die Ankündigung Israels, mit dem Risiko einer Eskalation gegen die Hisbollah im Libanon vorzugehen, wird die Rückversicherung des Irans zerstört und ein Krieg der USA gegen den Iran ermöglicht. Mit der Aussicht auf kollabierende westliche Finanzmärkte, dem bröckelnden Dollar und der Aussicht auf einen Wahlsieg von Donald Trump, sind die westlichen Eliten gezwungen, den Konflikt so schnell wie möglich zu eskalieren.

Der Krieg ist die logische Entwicklung der ungelösten Währungs- und Finanzkrise, vgl. [Vortrag "Gold und Krieg"](#) (Folie 39) vom 09.11.23 in München, mit der Wiederholung der Aussage vom November 2022: „Am Ende wird eine Währungsreform stehen. Da die Menschen die Begründung einer mehr oder weniger weltweiten Währungsreform mit massiver Verarmung großer Teile der Weltbevölkerung mit einem lokalen Krieg in der Ukraine nicht akzeptieren werden, sind weitere Kriegausbrüche an den Sollbruchstellen Nordkorea/Südkorea, Indien/Pakistan, Taiwan/China, dem Iran und in den Anrainerstaaten der Ukraine zu befürchten“.

## Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis gibt der Goldpreis bei einem unveränderten Dollar leicht nach (aktueller Preis 76.452 Euro/kg, Vortag 76.697 Euro/kg). Am 27.07.20 hat der Goldpreis nach einer langjährigen Aufwärtsbewegung das Ziel-Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz überschritten.

Wegen der unkontrollierten Staats- und Unternehmensfinanzierung durch die Zentralbanken im Schatten der Corona-Krise haben wir das Kursziel für den Goldpreis auf 2.300 \$/oz bis 2.500 \$/oz angehoben und empfehlen, wegen fehlender Anlagealternativen voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 ([www.smartinvestor.de](http://www.smartinvestor.de))) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber entwickelt sich unter großen Schwankungen seitwärts (aktueller Preis 31,61 \$/oz, Vortag 31,61 \$/oz). Platin zeigt sich stabil (aktueller Preis 996 \$/oz, Vortag 995 \$/oz). Palladium verliert (aktueller Preis 998 \$/oz,

Vortag 1.013 \$/oz). Die Basismetalle befestigen sich um etwa 0,5%. Der Ölpreis steigt (aktueller Preis 73,06 \$/barrel, Vortag 71,30 \$/barrel).

Die nordamerikanischen Goldminenaktien entwickeln sich schwach. Der Xau-Index verliert 3,1% oder 5,1 auf 162,3 Punkte. Bei den Standardwerten fallen Barrick 3,4% und Kinross 3,2%. Bei den kleineren Werten geben Rusoro 6,1%, GoGold 5,8% und G-Mining 5,5% nach. Monument können 5,7% und Entree 5,6% zulegen. Bei den Silberwerten fallen Excellon 12,0%, Bear Creek 10,4% (Vortag -12,5%) und Metallic 8,7%.

Die südafrikanischen Goldwerte entwickeln sich im New Yorker Handel schwach. Impala fallen 6,0% und AngloGold 5,0%.

Die australischen Werte entwickeln sich heute Morgen schwach. Bei den Produzenten fallen Resolute 4,5%, Alkane 4,3% und Genesis 4,2%. Aurelia und St Barbara befestigen sich jeweils 2,9%. Bei den Explorationswerten fallen Saturn 12,5%, Legend 7,7% und Ausgold 5,0%. Spartan kann 4,7% zulegen. Die Metallwerten zeigen sich freundlich. Lynas verbessern sich 3,4%, Independence Group 3,2% und Mt Gibson 3,1%.

### **Stabilitas Fonds**

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verbessert sich um 0,02% auf 228,85 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Spartan (+4,7%) und Aurelia (+2,9%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Fortuna (-5,4%), Silvercrest (-5,1%) und Ausgold (-5,0%). Der Fonds dürfte heute etwas weniger als der Markt nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.08.24 verbessert sich der Fonds um 3,6% auf 212,69 Euro. Im laufenden Jahr stellt sich der Gewinn auf 17,5%. Über die letzten 5 Jahre verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 28,2%. Das Fondsvolumen erhöht sich durch die Kursgewinne von 134,1 auf 137,9 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2019: 55,7%
- Gewinn im Jahr 2020: 12,1%
- Verlust im Jahr 2021: 2,2%
- Verlust im Jahr 2022: 8,2%
- Gewinn im Jahr 2023: 5,6%
- Gewinn im Jahr 2024: 17,5%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verbessert sich um 1,3% auf 51,77 Euro. Bester Fondswert ist heute St Barbara (+2,9%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Bear Creek (-10,4%), Impact (-7,4%) und Impala (-6,0%). Der Fonds dürfte heute etwas stärker als der Markt nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.08.24 verliert der Fonds 3,2% auf 45,80 Euro. Im laufenden Jahr verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 16,7%. Über die letzten 5 Jahre verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 14,5%. Das Fondsvolumen verringert sich parallel zu den Kursverlusten von 158,8 auf 153,3 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2019: 81,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 19,6%
- Verlust im Jahr 2021: 12,2%
- Verlust im Jahr 2022: 10,7%
- Verlust im Jahr 2023: 10,3%
- Gewinn im Jahr 2024: 16,7%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Ressourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel führte seit der Übertragung des Fonds zu einem beschleunigten Wachstum des Fonds und das Fondsvolumen wurde auf über 300 Mio Euro gesteigert. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verbessert sich um 1,8% auf 45,73 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Mineral Resources (+5,9%), Pilbara (+3,5%) und Lynas (+3,4%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Benz (-8,6%), Fortuna (-5,4%) und Genesis (-4,2%). Der Fonds dürfte sich heute gegen den Markt stabil entwickeln.

In der Monatsauswertung zum 31.08.24 verbessert sich der Fonds um 1,6% auf 43,61 Euro. Im laufenden Jahr stellt sich der Verlust auf 2,8%. Über die letzten 5 Jahre verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 8,7%. Das Fondsvolumen verringert bei leichten Abflüssen von 12,4 auf 12,1 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2019: 36,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 40,2%
- Gewinn im Jahr 2021: 8,5%
- Verlust im Jahr 2022: 14,6%
- Verlust im Jahr 2023: 14,7%
- Verlust im Jahr 2024: 2,8%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

*Alle Angaben ohne Gewähr*

© Stabilitas GmbH  
[www.stabilitas-fonds.de](http://www.stabilitas-fonds.de)



*Hinweis Redaktion: Martin Siegel ist Referent (am Freitag, den 08.11.) auf unseren neuen Veranstaltung " [Forum ONE](#)", die die "Internationale Edelmetall- und Rohstoffmesse" im letzten Jahr (nach 18 Jahren) ablöst. Das Event findet am 7. und 8. November 2024 in München statt.*

*Disclaimer: Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den Prospekt und das KID, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Verbindliche Grundlage für den Kauf eines Fonds sind das Basisinformationsblatt (KID), der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement bzw. der Satzung, der zuletzt veröffentlichte und geprüfte Jahresbericht und der letzte veröffentlichte ungeprüfte Halbjahresbericht, die in deutscher Sprache kostenlos bei der IPConcept (Luxemburg) S.A. (société anonyme), 4, rue Thomas Edison L-1445, Strassen, Luxembourg, (siehe auch <https://www.ipconcept.com/ipc/de/fondsueberblick.html>) erhältlich sind. Risiken sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen. Der Verkaufsprospekt und die KIDs müssen vor dem Kauf dem Anleger zur Verfügung gestellt werden. Die steuerliche Behandlung ist von den individuellen Verhältnissen jedes einzelnen Anlegers abhängig. Die Werbemitteilung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Insbesondere ist dem Empfänger empfohlen, nötigenfalls unter Einbezug eines Beraters die Informationen in Bezug auf ihre Vereinbarkeit mit seinen persönlichen eigenen Verhältnissen, auf juristische, regulatorische, steuerliche und andere Konsequenzen zu prüfen. Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt. Es kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Anlageziele erreicht werden. Diese Werbemitteilung wendet sich ausschließlich an Interessenten in den Ländern, in denen die genannten Fonds zum öffentlichen Vertrieb zugelassen sind.*

*Der Fonds wurde nach luxemburgischem Recht aufgelegt und ist in Luxemburg, Deutschland und Österreich zum Vertrieb zugelassen. Der Fonds darf in den Vereinigten Staaten von Amerika ("USA") sowie zugunsten von US-Personen nicht öffentlich zum Kauf angeboten werden.*

*Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG aufzuheben. Weitere Informationen zu Anlegerrechten in deutscher Sprache sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft ([www.ipconcept.com](http://www.ipconcept.com)) einsehbar. <https://www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html>*

*Die Dokumente können ebenfalls kostenlos in deutscher Sprache bei der Einrichtung, xxx (Name, Adresse), bezogen werden.*

*Die Dokumente können ebenfalls bei der Einrichtung, ERSTE BANK DER OESTERREICHISCHEN*

*SPARKASSEN AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien bezogen werden.*

*Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Bruttowertentwicklung nach BVI-Methode lässt die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kosten (Ausgabe- und Rücknahmeaufschlag) und während der Haltedauer anfallenden Gebühren (z.B. Transaktionskosten) unberücksichtigt. Wenn ein Anleger für 1.000,- € Anteile erwerben möchte, muss er bei einem Ausgabeaufschlag von maximal 5% bis zu 1.050,- € dafür aufwenden. Es können für den Anleger Depotkosten und weitere Kosten (z.B. Depot- oder Verwahrkosten) entstehen, welche die Wertentwicklung mindern. Es ist zu beachten, dass der Wert der erworbenen Anteile, aufgrund von Schwankungen der Investments im Fonds sowie der Notierung der Wertpapiere, schwanken kann.*

*Der Fonds weist aufgrund der Zusammensetzung seines Portfolios oder der verwendeten Portfoliomanagementtechniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. der Anteilpreis kann auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und unten unterworfen sein.*

*Außerdem kann bei Fremdwährungen die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen.*

---

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/632947--Goldaktien-schwach.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).